

Gebetsbrief



Gruss vom Gebetsnetz

Was ist der Mensch, dass du an ihn gedenkst, und der Sohn des Menschen, dass du auf ihn achtest? Ps 8,5.

Stefan Schweyer zeichnete uns in seiner Predigt am Alpengottesdienst eine Vision dessen auf, was Gottes Plan mit uns Menschen ist und wozu die Kirchen dienen soll. Das Thema Vision ist teils auch Inhalt dieses Briefes. Das Ganze sehen und mir vorzustellen, welche Auswirkung und Kraft es hat, wenn wir „mitenand“ mit unserem Herrn unterwegs sind, macht mir Mut, dran zu bleiben.

Natürlich werfen wir hier auch einen Blick auf die Gebetsbewegung im ZO, wobei meine Sicht alles andere als umfassend ist. Denn das wichtigste Gebet findet da statt, wo treue Betende regelmässig in ihren Kirchen und Dörfern zusammenstehen und für das Wohl des Ortes und der Gesellschaft beten. Die unzähligen kleinen Gruppen sind tragende Säulen in unserem Land und sollen an dieser Stelle unbedingt gewürdigt werden. Sie zeigen uns den Grund, warum Gott der Menschen gedenkt: Sie suchen die Gemeinschaft mit dem Herrn und stellen IHN ins Zentrum ihrer Hoffnung und Anliegen. Vielleicht magst Du ja diesen Dank an Personen weitergeben, die an Deinem Ort regelmässig beten.

Ermutung und Stärkung erfuhr ich in den letzten Monaten gleich mehrmals. Aussenstehende die durch meine Situation oder Schilderungen angesprochen waren, sind im Gebet für uns eingestanden. Diese Verbundenheit, die sich nicht an Denominationen oder Örtlichkeiten orientiert, begeistert mich. Wir sind gemeinsam Kirche was durch solchen Gesten schön zum Ausdruck kommt. Darin liegen für mich Gottes Pläne für uns wie sie in Psalm 8.6 weiter beschrieben sind: „Du hast ihn (den Menschen) ein wenig niedriger gemacht als die Engel (hebr. Elohim); mit Herrlichkeit und Ehre hast du ihn gekrönt“. Stehen wir fest in diesem Licht, ist das eine grosse Hoffnung für alle Menschen.

Der Herr mit Euch

Daniel Egli

Vision - Sicht im Glauben

Im Mai besuchten der Vorstand in Biel den „Strategietag zur Kirchnerneuerung“, durchgeführt von der Uni Freiburg und dem „Zentrum für Glaube und Gesellschaft“. Wobei Strategietag eher hochgegriffen war oder vielleicht einfach ein Werbeslogan, der im Übrigen gut zu funktionieren schien :-). Denn klar, es gibt nicht die eine Strategie, von der wir alle am Abend mit grösster Überzeugung nach Hause gingen. Dennoch sollten wir ermutigt sein, nach Strategien zu suchen: an unserem Ort, in unserem Milieu. Oder anders ausgedrückt: Mit Gott gemeinsam Pläne schmieden, was wir als lokale Kirchgemeinde und als Gemeinschaft der Kirchen in der Region bewegen sollen. Aus dieser Perspektive hörten wir viel Ermutigendes und zum Ausdruck kam, dass die Kirche in Bewegung ist.

Im Vorstand arbeiten wir seit Anfang Jahr an der Vision von Aktion Kirche ZO. Was wollen wir in den nächsten Jahren und einem allfälligen Grossanlass erreichen? Unter anderen geht diese Frage ja auch an die Mitgliedergemeinden, die sich bis im Oktober dazu äussern sollen.

Wenn wir nach vorne blicken, sollten wir immer auch im Auge behalten, woher wir kommen. Ein Ausdruck dessen, was wir bereits erreichen konnten, durften wir am Alpengottesdienst erleben. Das „Miteinander“ ist zu einer Selbstverständlichkeit geworden. Und die Predigt war aus meiner Sicht punktgenau die „Vision“ für uns als ganze Kirche: Gottes Herrlichkeit widerspiegeln und den Menschen als Hoffnung leuchten.



Ihr könnt die Predigt nachhören, solltet ihr sie verpasst haben (es lohnt sich):

<https://www.youtube.com/watch?v=sNOV0cK88Dw>

Predigt von Stefan Schwyer ab 27:34 bis 51:01.

Ein Referent in Biel formulierte es so: „Eine Kirche die noch Träume hat, ist lebendig“. Das Gebet von euch Beterinnen und Betern ist Ausdruck von Glauben und Vision dafür, dass die Kirche lebt und leben soll. Dafür sind wir euch zutiefst dankbar und verbunden.

Notizen aus dem Vorstand

Seit Januar hat der Vorstand ein „Schnupper-Mittglied“. Johannes Huber von der Ref. Kirche Gossau besuchte die Retraite und die eine oder andere Vorstandssitzung um eine allfällige Mitarbeit zu prüfen. Wir freuen uns, dass er sich nun entschieden hat, uns zu unterstützen. Natürlich muss er noch gewählt werden, aber von unserer Seite steht das Signal auf „grün“.

Für einen Grossanlass 2028 haben wir schon einige Rückmeldungen erhalten, die wir am Verarbeiten sind. Unser Wunsch ist eine breite Abstützung für die Durchführung, aber auch die aktive Mitwirkung der Mitgliedergemeinden.

Anfang Juli trafen sich ein Teil des Vorstands mit der Leitung vom Buechkafi Selah. Sie starten im Oktober in eigenen Räumen in Wetzikon und wir sprachen über ein mögliches Zusammenwirken beider Seiten. Das Treffen war sehr inspirierend. Wir hörten von ihrer Vision eines offenen Hauses für Bücher und Kaffee aber auch für Ruhe und Gespräche.



Gebet für's ZO

Am 6.Juni fand ein **regionaler Gebetsabend** im Gebetshaus Uster statt. Da das Gebetsteam in Uster sowieso regelmäßig für unsere Region betet, entstand die Idee, dies doch als gemeinsamen Anlass anzukündigen. Wir freuten uns sehr über eine schöne Anzahl Teilnehmende die sich auch aktiv einbrachten. Der Anlass war unkompliziert, natürlich und gut geführt von Erich, dem Leiter des Hauses.

Für dieses Jahr ist noch ein zweiter Gebetsabend am 5.Dez. geplant (siehe Gebetsdaten).

Der **regionale Gebetstag** findet am **8.Nov.** in der **Viva Kirche Pfäffikon** statt. Der Gebetstag soll am Letztjährigen anknüpfen - „Unser Licht soll leuchten, damit die Menschen Gott anbeten“. Die Leitverse sind „und hast uns zu Königen und Priestern gemacht für unseren Gott, und wir werden herrschen auf Erden Offb 5,10.“ und „Du hast ihn zum Herrscher über die Werke deiner Hände gemacht; alles hast du unter seine Füße gelegt. Ps 8,7“. Diese Worte geben Einblick in die Vision Gottes für uns Menschen. Darüber wollen wir sprechen und beten. Ebenso betrachten wir die Vision zum Gebetsnetz, wie sie vom Vorstand formuliert wurde. Reserviert schon mal den 08.November, wie immer ab 9:30 bis gegen 16:00. Weitere Infos folgen.

Am **Eidg. Dank-, Buss- und Betttag** am 21.Sept. findet wie jedes Jahr ein Gebetstreffen auf den Zürcher Hochwachten statt.. An diesen Orten wird öffentlich und für alle zugänglich für die Region, den Kanton und die Nation gebetet. Eines der Gebetstreffen findet jeweils auf dem Bachtel statt. Start um 16:00 bis ca. 17:30. Für genauere Info's geht ihr am besten auf: <https://www.gebet.ch/home>, oder ihr fragt bei Euren Ortsfahrenträger.

Dafür beten wir



Dank:

- Klarheit im Vorstand für das „Wie weiter“
- Vision vom Vorstand für die nächsten Jahre
- Vorbereitung ZOM Gottesdienst laufen sehr gut
- erfreuliche Rückmeldungen von den Täuferanlässen
- es gibt einen Kandidaten für die Erweiterung des Vorstands
- Gutes Gespräch mit den Leiterinnen vom Buechkafi Selah
- Freudiges Gebetstreffen im Gebetshaus

Bitten:

- weitere Auswirkungen von „Christus: die Hoffnung der Welt“
- letzte Vorbereitungen ZOM Godi / Anlass selber
- Vertiefung Gespräche mit Katholiken und Freikirchen
- Finanzfachperson gesucht für den Vorstand
- Ergänzungen für den Vorstand
- Unterstützung für die Leitung Gebetsnetz
- Brighter Homecamp im September
- Segen und Wachstum für alle Gemeinden im Züri Oberland
- Segen und Wachstum für christlich geführte Unternehmen
- Entwicklung vom Verein bezüglich Vision und Grossanlass
- Praktische Unterstützung für Vorstand (z.b. Web, Finanzen, IT, Werbung, Newsletter)

Vorstand:

Geschäftsführer:	Martin Trüb
Vereinspräsident	Daniel Stoller Schai
Vizepräsident / Gebet	Daniel Egli
Vorstand / Bildungsplattform	Matthias Walder
Vorstand / Kommunikation	vakant
Vorstand / Vernetzung	vakant
Vorstand / Jugend	vakant

Gebetsdaten

Gebetsanlässe für gemeinsame kirchenübergreifende Projekte und/oder Gebetstreffen die die Vision der Aktion Kirchen ZO mittragen, dürfen gerne gemeldet werden.

Datum	Was	Zeit	Ort	Veranstalter
22.Aug.	Worship Night	20:00	Bubikon	Martusgemeinde
13.Sept.	Worship Night	20:00	Gossau	Reformierte Kirche
14.Sept.	Brighter	19:00	Ref. Kirche Wetzikon	Brighter Team
21.Sept.	Eidg. Dank-Buss und Betttag		Diverse Orte	Fahnenträger ZH
07.Nov.	Worship Night	20:00	Wetzikon	FCGW
08.Nov.	Gebetstag AKZO	09:30	Viva Kirche Pfäffikon	Aktion Kirchen ZO
09.Nov.	Brighter	19:00	Ref. Kirche Wetzikon	Brighter Team
05.Dez.	Gebetsabend	19:00	Gebetshaus Uster	Gebetshaus



Schlusspunkt

Gebetsvision Aktion Kirche ZO:

Gott Raum geben – Miteinander auf seine Stimme hören.

Unsere Vision ist es, Gott anzubeten, seinen Willen zu suchen und zu leben. Im Gebet vertiefen wir unsere Beziehung zu Gott und leben Gemeinschaft untereinander als Ausdruck unseres Glaubens. Im Hören auf Gott wächst eine Kultur des Gebets und dadurch vertiefen wir das „mitenand glaube“.

Letzte Fassung die an der GV vorgestellt wurde